

Anmeldeformular zur Rücksendung an den Veranstalter

Bitte senden Sie den Anmeldevordruck bis zum 14. Juni 2017 an uns zurück.

Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht.

Sächsische Landesstelle
gegen die Suchtgefahren e. V.
Glacisstraße 26
01099 Dresden

FAX: 0351-810 555 33
E-Mail: info@slsev.de

Veranstalter

Sächsische Landesstelle gegen die Suchtgefahren e. V.
Glacisstraße 26, 01099 Dresden,
Tel.: 0351-804 5506 / E-mail: info@slsev.de

Anmeldung erfolgt mit der Anmeldekarte bzw. online unter www.slsev.de. Die Teilnehmergebühr beträgt **30 €** und ist bis **14.06.2017** auf folgendes Konto mit Angabe des Teilnehmernamens zu überweisen:

SLS e. V. BIC: BFSWDE33 DRE
IBAN: DE32 8502 0500 0003 5914 00

Veranstaltungsort

Deutsches Hygienemuseum Dresden
Lingnerplatz 1, **01069 Dresden**



Mit dem Auto:

Aus Richtung Chemnitz/Leipzig (A4) über die Autobahnabfahrt Dresden Altstadt in Richtung VW-Manufaktur bis zum Stadion-Dresden, unmittelbar nach dem Stadion links abbiegen.

Aus der Richtung Berlin (A13) über die Autobahnabfahrt Dresden Hellerau auf der B170/E55 in Richtung Stadtzentrum bis zum Pirnaischen Platz. Am Pirnaischen Platz links und die erste Querstraße (Blüherstraße) rechts abbiegen.

Mit der Bahn:

Vom Hauptbahnhof mit der Straßenbahn Linie 10 in Richtung Striesen bis Haltestelle Großer Garten/Deutsches Hygiene-Museum. Von dort sind es ca. 5 min Fußweg.



**Sächsische Landesstelle
gegen die Suchtgefahren e. V.**

**und LandesSeniorenVertretung
für Sachsen e.V. (LSVfs)**

GEMEINSAME FACHTAGUNG

Sucht im Alter

Mittwoch,

21. Juni 2017

Dresden,

Deutsches Hygienemuseum

Marta-Fraenkel-Saal

von 10:00 - 16:00 Uhr

**... mit Unterstützung des Sächsischen
Staatsministeriums für Soziales (SMS),
DRV MD und der Liga der Freien
Wohlfahrtspflege in Sachsen.**



Suchtbezogene Problemlagen bei älteren Menschen finden nicht nur auf Grund der demografischen Entwicklung zunehmende Aufmerksamkeit, sondern werden seit einigen Jahren besonders berücksichtigt in der Präventionsarbeit („gesund altern“ „unabhängig im Alter“) als auch bei der Etablierung geeigneter Beratungs- und Behandlungsansätze.

Gemeinsam mit der LandesSeniorenVertretung veranstaltet die SLS einen diesbezüglichen Fachtag für den Austausch von Erfahrungen und zur Vorstellung von guten Praxismodellen, die sich u. a. dank einer Förderinitiative des Bundes bzw. von Forschungsprojekten etabliert haben.

Anliegen des Fachtages ist die Förderung einer gelingenden Zusammenarbeit zwischen den Arbeitsfeldern der Altenhilfe und Suchthilfe und wir freuen uns auf einen multiprofessionellen Teilnehmerkreis.

Dankbar sind die Organisatoren für die Unterstützung durch BMG, SMS, TU Dresden, Uni Leipzig, Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Sachsen und allen aktiv Mitwirkenden an der Veranstaltung.

Dr. Olaf Rilke
Leiter der SLS-Geschäftsstelle

Christel Demmler
Vorsitzende LSVfS

10:00 Uhr Eröffnung, Begrüßung
Helmut Bunde; SLS-Vorsitzender
Christel Demmler; LSVfS-Vorsitzende
Barbara Klepsch; Staatsministerin SMS (Anfrage)

10:30 Uhr Impulse, Vorträge, Diskussion
Prof. Dr. Gerhard Bühlinger, TU Dresden
 Suchtbezogene Problemlagen im Alter—Daten und resultierende Herausforderungen

Gaby Kirschbaum, Referatsleiterin Sucht und Drogen, Bundesministerium für Gesundheit (BMG), Berlin
 Bundesweite Initiativen zur Projektentwicklung im Bereich Suchtprävention / Suchthilfe im Alter

Monika Gerhardinger, Caritas Fachambulanz Regensburg
 Praxisbericht: „Lebensqualität in jedem Alter“

12:15—13:00 Uhr Mittagspause mit Imbiss

13:00-13:45 Uhr Vortrag und Diskussion
„Ethische Konflikte zwischen Autonomie und Fürsorge“
 Dr. Peter Heuer, Uni Leipzig
 Mod.: Dr. Claudia Eberhard, SMS

13:45 Uhr Thementische

- Vertiefung** „Lebensqualität in jedem Alter“
Moderation: Monika Gerhardinger, Caritas Regensburg
- Professioneller Umgang** mit Suchtproblemen in Einrichtungen der Altenhilfe
Input: Sabine Jakob, Projekt WATCH, Come back Zittau; Ulrike Bräuer, W&N Lebensräume, Großschweidnitz
- Suchtspezifische **Qualifizierungen** für Mitarbeiter in der Altenhilfe?! Bundesweite Erfahrungen
Input: Sirko Schamel, Fachstelle für Suchtprävention Dresden
- Problemfall **Medikamentenabhängigkeit**
Input: Dr. Rudolf Lehle, FKH Hochweitzschen
- Suchtspezifische Beratungs- und Behandlungsangebote für Senioren**
Input: Dr. Silke Behrendt, Elderly-Studie, TU Dresden, Martina Wunder, Soteria-Klinik Leipzig, HELIOS-Park-Klinikum

15:00 Uhr Zusammenfassung und Verabschiedung

ab 15:15 Uhr Austausch bei Kaffee und Kuchen

Anmeldung zur Fachtagung

„Sucht im Alter“

am 21. Juni 2017

in Dresden, Deutsches Hygienemuseum

Name, Vorname:

.....

Dienstadresse: Privatadresse:

bei Dienstanschrift Name der Einrichtung
(Einrichtungsstempel):

.....
Straße:

.....
PLZ / Ort:

.....
Telefon:

.....
e-mail Adresse:

Ich melde mich für folgenden Thementisch an -
Bitte **nur ein** Angebot auswählen:

- Thema 1- Vertiefung Lebensqualität
 Thema 2- professioneller Umgang
 Thema 3- Qualifizierung
 Thema 4- Medikamente
 Thema 5- Beratungs- und Behandlungsangebote

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

.... bzw. nutzen Sie alternativ die
einfache online-
Anmeldung unter www.slsev.de

